

*quod si Colonellus sit lucernensis [- es ging um die Frage, ob Zurlauben, von Zug, Sebastian Peregrin **Zwyer**, von Uri, oder Franz von **Sonnenberg**, von Luzern, Oberst der für den Hl. Stuhl anzuwerbenden Truppen werden sollte; das Rennen machte schliesslich Sonnenberg -j³ mihi hunc locum tenentis officium conferri, sin minus quod id primum ad me spectare debeat cum emolumento ad ...[?]⁴ reliquos 100 duplo recepturum re ...[?]⁵, pro crastina die.*

qui ... discessus lucernensis investigabit".

Es folgen 6 weitere schwer leserliche und kaum verständliche Zeilen in teils lateinischer, teils deutscher Sprache.

*"super haec retulit auditor [Nuntiaturae, Giovanni Battista **Bozetta**] quod mihi super literos responsum dare voluit: p[er] generum ... & copiam transmittere p[er] Nuntium expressum.*

Morndest Und ist Auch nit beschächen ...".

"Nota.

Den 19ten: ... [November] Underwägs ... multa promissa".

- 1) Das vorliegende Konzept ist derart flüchtig geschrieben, dass nicht immer für die richtige Lesart garantiert werden kann. Eine fotomechanische Wiedergabe ist aus technischen Gründen nicht möglich.
- 2) s. etwa Zurlaubiana AH 68/5, 6, 7 und 92A
- 3) s. ebenda AH 152/103
- 4) Die folgende Zeile mit zwei Einschüben - insgesamt etwa 16 Wörter - ist derart schwer leserlich und verworren, dass auf eine Transkription verzichtet werden muss.
- 5) Die voranstehenden 2 Wörter sind nicht eindeutig lesbar.

Konzept. Glossen und Dorsualnotiz gleichfalls von Beat II. Zurlauben AH 147, 386

147/186

1637 [Februar 6./]Januar 27.

BÜNDNISTEXT [DES SOG. KETTENBUNDES – BÜNDNERWIRREN! -]

s. Zurlaubiana AH 60/158

"Pündtnerische Verbin[dung]¹ etlicher fürnembster Ha[u]pter?¹ A^o 1637"

1) Wortende fehlt; sinngemäss erschlossen

Kopie von anderer Hand als AH 60/158. Dorsualnotiz vom Zuger Stadt- und Amtsrat Beat II. Zurlauben?

AH 147, 405-406 - Blatt 406^r leer